Anpfiff

Das Stadionheft

Bezirksliga Saison 2018 / 2019

So. 07.10.18, 15:00 Uhr

1. Herren

vs.

FC Eintracht Cuxhaven

Rasenplatz, Brune Naht

Infos unter www.fussball-tsv-immenbeck.de

Ihr Teamsportausrüster mit fairen Preisen

INTERSPORT®

Rolff

Hökerstraße 42 • 21682 Stade • Tel.: 0 41 41 / 4 44 43

Drosselstieg 77 (Marktkauf-Center) • 21682 Stade

www.intersport-rolff.de

Nach drei Remis mal wieder ein Erfolg?

Für einen Erfolg gegen Cuxhaven, muss die Eintracht defensiv stabil stehen.
Foto: Meier/Archiv

Zuletzt zeigte die Eintracht sich im wahrsten Sinne des Wortes ausgeglichen. Drei Mal in Folge trennte man sich Unentschieden vom jeweiligen Kontrahenten. So richtige Sprünge sind auf diesem Weg aber tabellarisch auch nicht möglich. Dennoch darf nicht unterschätzt werden, dass die Eintracht seit dem 02.09.2018 ungeschlagen ist. Der letzte Sieg datiert vom 09.09.2018 gegen den FC Oste/Oldendorf.

Begrüßen dürfen wir diesmal den FC Eintracht Cuxhaven auf der Brune Naht. Nach sechs Jahren in der stets hart umkämpften Landesliga musste die Truppe von Trainer Mentor Grapci die Segel streichen und tritt nun wieder in der altbekannten Bezirksliga an. Als Absteiger gilt man in der engen Liga meist direkt als einer der Kandidaten für ganz oben. Der FC konnte diesen Rucksack bislang mit einigen Ausnahmen bestätigen. Nach drei souveränen Siegen zu Auftakt, folgten Pleiten gegen die Top-Teams aus Stinstedt und Estebrügge. In den vergangenen drei Partien zeigt der Pfeil mit einem Remis und zwei Siegen wieder deutlich nach oben. So steht die Cuxhavener Eintracht mit 16 Zählern auf dem 4. Tabellenplatz. Vor der Saison wurde personell kräftig rotiert. 11 Abgängen stehen 13 Neuverpflichtungen gegenüber. Dabei wurde der Fokus vor allem auf junge und talentierte Kicker gelegt, sodass ein Durchschnittsalter von 22,35 Jahren zu Buche steht. Speziell: Gleich fünf Eintracht-Spieler schlossen sich im Sommer dem Bezirksliga-Aufsteiger vom Grodener SV an. Ausgeglichenheit zeigt sich auch beim Blick auf die Torschützen, denn bei der Eintracht knipsen verschiedene Leute. Besonders auffällig ist aber die Top-Performance von Tiago-Francisco Moreira-Cunha, der in sieben Einsätzen genauso oft netzte.

Für die Eintracht gilt es nach den Comeback-Qualitäten der letzten Wochen weiter an der Gesamtstabilität zu arbeiten. Mit Fiete Raschke ist ein wichtiger Bestandteil im Zentrum wieder einsetzbar. Ansonsten scheint der Kader soweit gut aufgestellt. Fragezeichen gibt es noch beim angeschlagenen Basti Papf sowie Jöran Blendermann, der seine Muskelprobleme noch nicht überwunden hat. Sicher ausfallen wird weiterhin Nejerwan Ahmad. Weitere Personalfragen sind zum Redaktionsschluss noch nicht eindeutig geklärt Um die gute Stimmung im Team aufrecht zu erhalten, wurde am vergangenen Dienstag statt Training ein launiger Ausflug ins Hamburger Hofbräuhaus unternommen. Der Grundstein für einen hoffentlich erfolgreichen Heimauftritt wurde gelegt.

Für die Eintracht!

Alle Spiele an diesem Wochenende auf der Brune Naht:

Mittwoch, 03.10.2018

03.10.18 | 13:00 2. Herren (Kreispokal) vs. MTV Hammah

Freitag, 05.10.2018

05.10.18 | 19:30 Ü40 Herren (Kreispokal) vs. SV Ahlerstedt/Ottendorf

Sonntag, 07.10.2018

07.10.18 | 13:00 2. Herren (1.Kreisklasse) vs. Deinster SV II
07.10.18 | 15:00 1. Herren (Bezirksliga) vs. FC Eintracht Cuxhaven
07.10.18 | 17:00 3. Herren (2.Kreisklasse) vs. VfL Güldenstern Stade III

Tabelle

		Spiele	Tore	Punkte
1.	VSV Hedendorf/Neukloster	8	28 : 6	19
2.	Rot-Weiss Cuxhaven	8	23 : 12	18
3.	TSV Wiepenkathen	8	24 : 14	18
4.	FC Eintracht Cuxhaven	8	16 : 12	16
5.	ASC Cranz-Estebrügge	8	19 : 14	15
6.	SG Stinstedt	8	21 : 8	14
7.	SV Drochtersen/Assel III	8	11 : 15	13
8.	**TSV Eintracht Immenbeck**	**8**	**15 : 12**	**12**
9.	Grodener SV	8	17 : 19	11
10.	TV Langen	8	17 : 17	10
11.	FC Oste/Oldendorf	8	11 : 11	10
12.	SV Bliedersdorf	8	15 : 21	9
13.	MTV Bokel	8	9 : 25	6
14.	TSV Apensen	8	8 : 19	5
15.	FC Mulsum/Kutenholz	8	9 : 21	4
16.	TSV Lamstedt	8	11 : 28	2

Letzter Spieltag

VSV Hedendorf/Neukloster	-	ASC Cranz-Estebrügge	4 . 0
Grodener SV	-	FC Oste/Oldendorf	1 : 2
SV Drochtersen/Assel III	**-**	**TSV Eintracht Immenbeck**	**2 : 2**
FC Eintracht Cuxhaven	-	SV Bliedersdorf	2 : 0
TSV Lamstedt	-	Rot-Weiss Cuxhaven	1 : 2
FC Mulsum/Kutenholz	-	SG Stinstedt	1 : 0
TSV Apensen	-	TSV Wiepenkathen	1 : 2
TV Langen	-	MTV Bokel	2 : 1

Aktueller Spieltag

05.10., 20.00	TSV Lamstedt	-	Grodener SV
06.10., 16.00	Rot-Weiss Cuxhaven	-	SG Stinstedt
07.10., 15.00	TSV Wiepenkathen	-	VSV Hedendorf/Neukloster
07.10., 15.00	ASC Cranz-Estebrügge	-	FC Mulsum/Kutenholz
07.10., 15.00	FC Oste/Oldendorf	-	SV Drochtersen/Assel III
07.10., 15.00	**TSV Eintracht Immenbeck**	**-**	**FC Eintracht Cuxhaven**
07.10., 15.00	SV Bliedersdorf	-	TV Langen
07.10., 15.00	MTV Bokel	-	TSV Apensen

Nächster Spieltag

13.10., 16.00	Grodener SV	-	Rot-Weiss Cuxhaven
14.10., 15.00	FC Eintracht Cuxhaven	-	FC Oste/Oldendorf
14.10., 15.00	SV Drochtersen/Assel III	-	TSV Lamstedt
14.10., 15.00	SG Stinstedt	-	ASC Cranz-Estebrügge
14.10., 15.00	FC Mulsum/Kutenholz	-	TSV Wiepenkathen
14.10., 15.00	VSV Hedendorf/Neukloster	-	MTV Bokel
14.10., 15.00	TSV Apensen	-	SV Bliedersdorf
14.10., 15.00	**TV Langen**	**-**	**TSV Eintracht Immenbeck**

Name:

LENNART „EL MAGO“ MÜLLER

Position:

Flügel, Zentrum und Inhaber der Tunnel-Lizenz

Foto: Meier

Die meisten haben es vermutlich auf einem der 1,5 Millionen Flyer bereits gesehen. Müller hat es schon wieder getan! Auf seinem Lieblings-Platz in Drochtersen sicherte der Techniker unserer Eintracht mit einem sehenswerten Distanzschuss den Ausgleich. Und irgendwo in Istanbul verneigt sich Ricardo Quaresma mit tränenden Augen vor solchen Außenrist-Skills. Spaß beiseite – der von vielen Zungen nur „El Mago“ genannte Lennart Müller war in den vergangenen Jahren häufig von Verletzungen gebeutelt. Es folgte dann ein hoher beruflicher Aufwand, der sich mittlerweile aber normalisiert hat. Aktuell hält der Adoniskörper aber und sorgt für vielversprechende Auftritt beim Allrounder. Durch seine Ballsicherheit ist Lennart auch im Zentrum immer wieder eine Option, wird von Wiede aber generell häufig auf dem Feld verschoben – auch eine Qualität. Bislang kam er in fünf Ligaspielen zum Einsatz und traf, wie ausführlich beschrieben, einmal.

Eintracht TEAM-FACTS

1. Heimspiel oder Auswärtsspiel?
Heimspiel – mit den eigenen Fans im Rücken spielt es sich einfach super! Auswärts sind die Edelfans natürlich auch dabei, aber bei einem Heimspiel auf der Brune Naht ist das Kribbeln zu spüren.

2. FIFA oder PES?
FIFA, hör mir auf mit PES!

3. Mettbrötchen oder Obstsalat?
Ganz klar Mettbrötchen!

4. Rasenplatz oder Kunstrasen?
Rasenplatz – Einfach das bessere und natürlichere Gefühl unter den Füßen.

5. Notbremse oder Gegentor?
Notbremse! Entweder Ball oder Gegner – beides kommt an mir nicht vorbei …

Die Eintracht in drei Worten:
Nur die Eintracht!

Kader 1. Herren - FC Eintracht Cuxhaven

Mittelfeld

11	Al Atatte Martinez, Ali	-	-	-	-	-	-
14	Khouatmia, Badreddine (27)	7	2	-	-	-	-
19	Malkoc, Burak (23)	-	-	-	-	-	-
7	Milz, Matthias (27)	5	1	-	-	-	-
20	Moreira-Cunha, Tiago-F.	7	7	-	1	-	-
21	Nordmann, Niels (23)	1	-	-	-	-	-
10	Rodrigues-Graca, Rene (20)	5	2	-	-	-	-
6	Santos de Oliveira, J.V. (20)	3	-	1	-	-	-
33	Schelenz, Henrik (23)	-	-	-	-	-	-
13	Stürcken, Rouven (18)	8	-	-	-	-	-
18	Ujvari, Kevin (18)	6	-	-	-	-	-

Angriff

12	Flessau, Bosse Corvin (17)	-	-	-	-	-	-
8	Griemsmann, Benedict (25)	6	-	1	-	-	-
9	Santos de Oliveira, Luis (20)	1	1	1	-	-	-
23	Siebke, Timon (24)	3	1	-	-	-	-

Torwart

1	Hildebrandt, Dominik (22)	8	-	-	-	-	-
31	Weitze, Thommy (29)	-	-	-	-	-	-

Abwehr

16	Dombrowski, Kai (30)	7	2	-	-	-	-
22	Emmeluth, Ferris-Piers (19)	4	-	-	-	-	-
4	Ottowitz, Brian (22)	8	-	-	1	-	-
15	Pape, Jonas Frederik (18)	3	-	-	-	-	-
5	Richter, Nils (34)	8	-	-	-	-	-
26	Sauermilch, Justin (18)	5	-	-	-	-	-
17	Tietjen, Ron (18)	7	-	-	1	-	-

Trainerstab

Grapci, Mentor (33) - Trainer
Gilmut, Waldemar (34) - Co-Trainer
Schelenz, Fernando (49) - Co-Trainer
Repenning, Michael - Betreuer
Martinez, Eladio - Teammanager

Einsätze | Vorlagen | Gelb-rote Karte
Tore | Gelbe Karte | Rote Karte

Kader 1. Herren - TSV Eintracht Immenbeck

Mittelfeld

21	Ahmad, Nejerwan (23)	-	-	-	-	-	-
20	Arndt, Luca (18)	6	-	-	1	-	-
9	Böttcher, Ray (25)	4	-	-	1	-	-
16	Kröppelin, Philip (30)	5	-	1	1	1	-
8	Lohmann, Maik (26)	6	-	2	-	-	-
6	Mernik, Marco (22)	4	-	-	3	-	-
4	Papf, Bastian (17)	7	-	-	-	-	-
23	Poppe, Mirco (24)	4	-	1	2	-	-
10	Raschke, Philipp (19)	3	-	-	-	-	-

Angriff

11	Kock, Jonas (25)	6	4	4	2	-	-
22	Müsing, Till (21)	8	5	-	-	-	-
13	Usko, Robert (26)	7	-	1	-	-	-

Torwart

1	Bente, Florian (21)	5	-	-	-	-	-
1	Meier, Niclas (28)	2	-	-	-	-	-

Abwehr

2	Blendermann, Jöran (28)	6	-	1	1	-	-
15	Marbes, Marcel (25)	4	1	-	-	-	-
14	Müller, Lennart (24)	5	1	-	2	-	-
5	Müsing, Eric (24)	1	-	-	-	-	-
7	Schmidt, Marvin (27)	8	-	3	2	-	-
4	Schöngraf, Kevin (24)	7	1	1	-	-	-
3	Schulz, Kevin (27)	8	3	1	1	-	-
	Youssef, Milad (28)	-	-	-	-	-	-

Trainerstab

Wiede, Volker (57) - Trainer
Lünsmann, Dirk (44) - Co-Trainer
Cohrs, Matthias (52) - Betreuer
Danzscher, Andreas (60) - Betreuer
Gehrke, Markus (33) - Betreuer
Böttcher, Roy - Teammanager
Rump, Michael (45) - sportlicher Leiter

Einsätze · Vorlagen · Gelb-rote Karte · Tore · Gelbe Karte · Rote Karte

Drittes Unentschieden in Folge – Comeback in Drochtersen

DROCHTERSEN. Nach dem Spiel war allen beteiligen klar: hier gab es deutlich mehr Action als beim zeitgleich stattfindenden Hamburger Derby. Die Eintracht geht personell mit ganz engem Shirt an den Start und kann die Bank erstmals nur mit zwei Kickern besetzen. Erfreulich ist das Startelf-Comeback von Spielmacher Raschke auf Immenbecker Seite. Bei D/A fehlt mit Andi Junge einer der wichtigsten Spieler, der Kader ist aber dennoch üppig genug. Junge macht stattdessen einen hervorragenden Eindruck am Liveticker.

Nach leicht zerfahrenem Beginn zeigen die Hausherren, zuletzt oft als Favoritenschreck in Aktion, ihre Qualität. Aus sicherer Feldposition wird Routinier Benny Junge mustergültig bedient. Im direkten Duell mit TSV-Schlussmann Bente, bleibt dann aber der starke Keeper Sieger (7.). Erneut als Sieger geht Bente nach Super-Save gegen einen Junge-Volley in der folgenden Szene hervor (9.). In die Druckphase von D/A herein zeigt die Eintracht ihre Vollstreckerqualitäten. Auf dem kuscheligen Kunstrasen, auf dem Einwürfe in der Regel gefährlicher sind als Ecken, netzt Till Müsing mit der ersten Aktion zur Führung ein. Ein langer Schmidt-Fresitoß kommt über Kock zu Müsing, der sehenswert per Direktabnahme schnießt (14.). Bei D/A seit diesem Jahr wieder mit von der Partie: Olaf von der Reith. Ein in Immenbeck ob vergangener Auftritte gefürchteter Name. Der bullige und dominante Center agiert gegen jeden Verteidiger als menschlicher Granitblock. Eben jener von der Reith verzeichnet nach der Immenbecker Führung die nächste Möglichkeit für D/A. Nach Direktabnahme ertönt vom Querbalken her erstmals das bekannte „Gong“ des Kehdinger Aluminiums – es soll nicht das letzte Mal sein (18.). Das Niveau gleicht sich zwischenzeitlich dem HSV-Spiel an. Die Immenbecker Mannschaft steht nach dem guten Beginn von D/A nun aber etwas sicherer und hält das Leder vom eigenen Tor fern. Aus dem Nichts hat Kock dann den nächsten Treffer auf dem Schlappen. Nach langem Ball sucht Immenbecks Nummer 11 den Abschluss und zielt vom Strafraum zu hoch (38.). Knapp vor dem Pausentee ist D/A dann doch noch erfolgreich. Torwand-Held Gooßen schleudert einen Freistoß von der Mittellinie vors Tor, wo von der Reith sich clever durchsetzt und zum verdienten Ausgleich einnickt (42.). Anschließend wird es nochmal unruhig. Mernik erhält gelb für ein taktisches Vergehen. Drochtersens Kühlcke sieht die Verwarnung für ein hartes Einsteigen gegen Basti Papf. Für Immenbecks Youngster geht es anschließend nicht weiter, die Beckenprobleme brechen wieder auf. Marbes kommt in die Partie (45.).

Kurz nach Wiederanpfiff muss Immenbeck bereits die zweite Ladung zünden. Müsing muss nach unglücklichem Gesichtstreffer mit dicker Nase vom Feld. Dem Werbegesicht von Hipps Babynahrung verhagelt es hoffentlich nicht die Karriere! Turbolager Usko ersetzt ihn positionsgetreu (54.). In einer nun ausgeglichenen Partie greift Jonas Kock nach den Sternen. Den möglichen 1:2-Führungstreffer verhindert der Pfosten. Gooßen verliert zuvor den Ball an den aufmerksamen Kock. D/A-Keeper Licht ist mit einem Hauch von Finger noch am Ball (57.). In den folgenden Minuten muss die Immenbecker Hintermannschaft mit dem gewohnt umsichtigen Schmidt sowie Schöngraf, Schulz und Arndt kräftig durchpusten. Heicks Abschluss geht noch knapp drüber (65.). Dann ist Keeper Bente wieder in Aktion. Florian Möller erobert nach haarsträubendem Ballverlust das Leder und ist auf und davon. Im erneuten 1-gegen-1 heißt der Sieger Bentes Fuß – Eckball. Kurz darauf fasst sich Kühlcke aus der Distanz ein Herz und verfehlt nur knapp (68.). Und dann scheppert es. Nach dem Trio von guten Chancen muss doch ein Sonntags-Ei her. Eine verrutschte Flanke von Junge wird zur Brandbombe und senkt sich hinter Bente in den langen Knick (70.). Glücklicherweise hat die Eintracht noch eine Antwort im Portfolio. Lennart Müller und der Drochtersener Kunstrasen haben ohnehin eine historie, die mühelos als Romantic Comedy verfilmt werden könnte. Vor gefühlten zehn Jahren gelang ihm hier ein spektakulärer Sonntagsschuss (damals war es allerdings Freitag). Diesmal haben wir Sonntag und Müller legt sich nach Usko-Zuspiel das Leder auf den rechten Außenrist. Über den verzweifelt fliegenden Licht hinweg, setzt der 20-Meter-Schlenzer sich an den Querbalken und springt hinter die Linie. Sämtliche Zweifel am gültigen Tor räumt nach kurzer Rücksprache der Linienrichter ein. Raschke Senior und Blendermann verdienen sich an der Seitenlinie ebenfalls Fleißkärtchen (73.). In der Folge verpufft die kurzzeitige Aufregung dann wieder. Von der Reith und Möller erwühlen sich zwei weitere Verwarnungen. Auf Immenbecker Seite gesellte sich Marvin Schmidt zum bereits vorher verwarnten Kock. Die letzte Aktion der Partie gehört Thilo Gooßen, der mit reichlich Schmackes einen 30-Meter-Freistoß auf die Latte setzt. Abpfiff.

Fazit: Diese Teams könnten auch Zwillinge sein. Es ist das 5. Unentschieden im 5. Aufeinandertreffen in der Bezirksliga – und wie eigentlich immer ist die Punkteteilung das gerechte Ergebnis. D/A kam deutlich besser aus den Startlöchern und hätte durchaus führen müssen. Nach der dann etwas glücklichen Führung in Durchgang zwei kommt die Eintracht nochmal zurück und hatte ihrerseits vorher bereits die Chance zum 2. Treffer. Am Ende können beide Teams mit dem einen Punkt gut leben. Wir wünschen der Mannschaft von Dierk Kapke viel Erfolg für die weiteren Partien. Bis zum Rückspiel auf der Brune Naht! Immenbeck empfängt am kommenden Sonntag Eintracht Cuxhaven auf eigener Anlage, während D/A in Estorf beim FC Oste/Oldendorf antritt. Für die Eintracht!

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei:

Aus Nähe wächst Vertrauen
Sparkasse Harburg-Buxtehude

TORBEN RÖHRICHT
Business Photography

heik spedition
GUT AUF GANZER LINIE

Rainer Baumann
STRASSEN- UND TIEFBAU
BUXTEHUDE

INTERSPORT Rolff

Dienstleistungen ReBux
www.rebux.de

EBERSTEIN

Lühmann
Stahl- und Maschinenbau

GLOBAL FRUIT POINT
A Passion for Fruit

ELMERS METALLBAU
MEISTERBETRIEB

STADTWERKE BUXTEHUDE

OMNIBUSBETRIEB Wimmer
WIMMER-REISEN ...DIE BUSREISEN MIT BETTER LEUTEN!

Harald Helmke
Dachdeckermeister

GROTE Immobilien.de

marketing teamwork

RISCHKAU
Unternehmensgruppe

SK SYNTHOPOL-CHEMIE

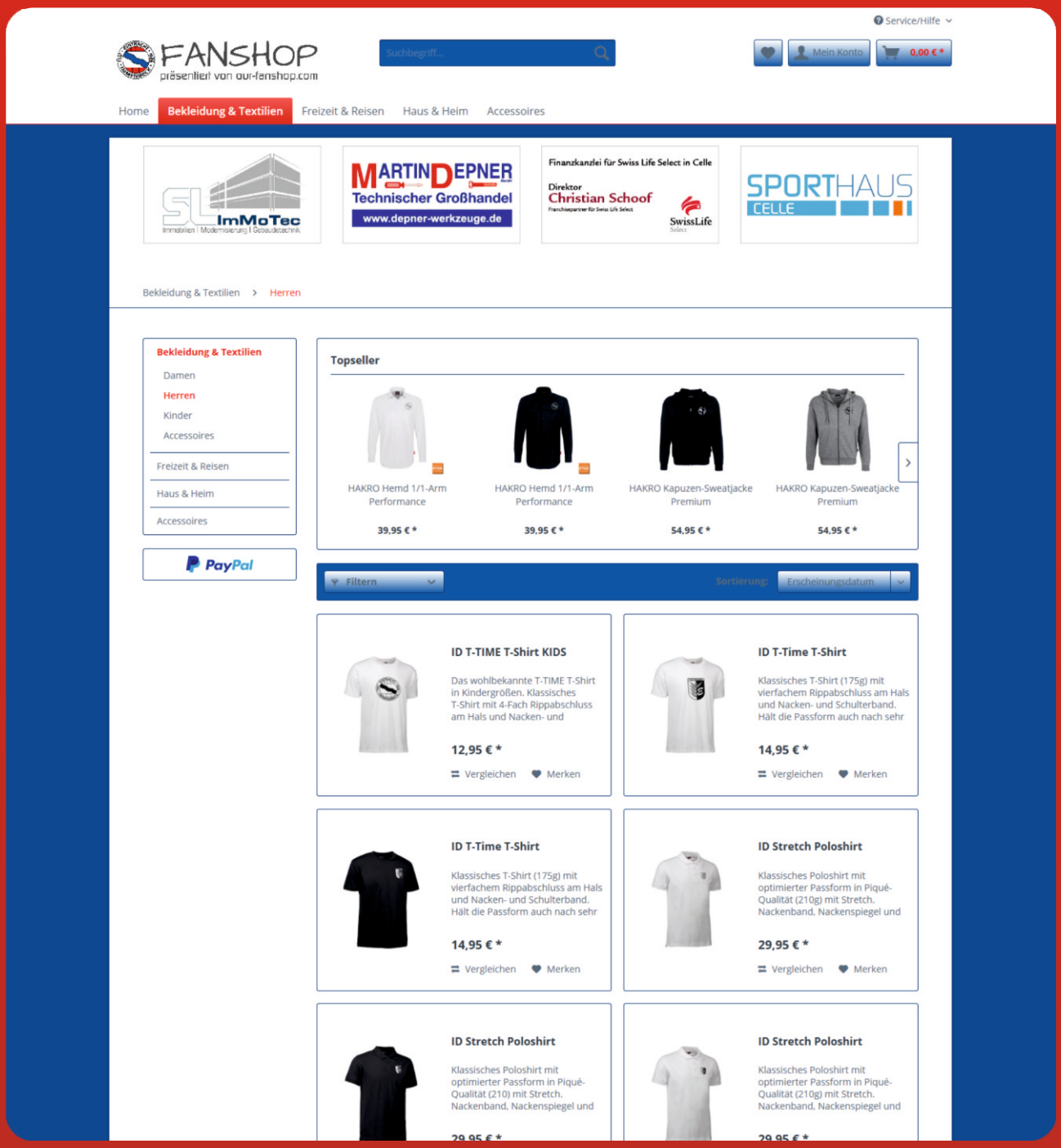
J.P. SIMONSEN
MALEREIBETRIEB

Sie möchten uns auch unterstützen?

Rufen Sie gerne an, wir freuen uns. Michael Rump - Tel. 04161 - 83 702

ONLINE-SHOP!!!

www.our-fanshop.com/tsv-eintracht-immenbeck



...alles von deinem Lieblingsverein!

Kontakt:
Michael Rump
Alter Postweg 69, 21614 Buxtehude
Telefon: 0 41 61 - 83 702
E-Mail: Michael.Rump@fussball-tsv-immenbeck.de